

Zürich / Roissy / Amstelveen, 27. Januar 2021

Air France-KLM bietet «Sustainable Aviation Fuel»-Programm für Firmenkunden

Gestern startete Air France-KLM ein innovatives Programm, das es Unternehmen ermöglicht, eine aktive Rolle in der Zukunft des nachhaltigen Reisens zu spielen. Air France- und KLM-Firmenkunden können nach einer Schätzung der mit ihren Flügen verbundenen CO₂-Emissionen einen jährlichen Beitrag festlegen, den sie dem Corporate SAF (Sustainable Aviation Fuel) Programm widmen möchten. Alle Beiträge investieren Air France und KLM in die Beschaffung und den Verbrauch von SAF. Damit wird die Schaffung einer nachhaltigen Flugtreibstoffindustrie unterstützt, die einen zunehmend umweltverträglichen Luftverkehr garantiert.

Durch die Investition in dieses Unternehmensprogramm ergreifen die Firmen konkrete Massnahmen zur Reduzierung der CO₂-Emissionen und tragen durch die Unterstützung innovativer Lösungen zum ökologischen Wandel des Luftverkehrs bei.

Nachhaltige Flugtreibstoffe: fundamental bei der Reduktion von CO₂-Emissionen

Air France und KLM engagieren sich seit vielen Jahren in Forschungs- und Entwicklungsprogrammen im Bereich alternativer Treibstoffe. Im Jahr 2011 gehörten die beiden Fluggesellschaften zu den ersten, die bei kommerziellen Flügen eine mögliche Alternative zu fossilen Treibstoffen demonstrierten.

Nachhaltige Flugtreibstoffe werden heute aus Altölen, Abfallprodukten und Waldresten hergestellt und können dem Flugzeugtreibstoff ohne jegliche Triebwerksmodifikation beigemischt werden. Ihre Verwendung kann die Emissionen im Vergleich zu konventionellem Treibstoff um mehr als 85 Prozent reduzieren. Die grösste Herausforderung besteht heute in der Entwicklung einer nachhaltigen Industrie, zu der die Firmenkunden von Air France und KLM nun einen konkreten Beitrag leisten können.

In einer Zeit, in der das Bewusstsein für Klimafragen im Mittelpunkt der Strategie vieler Unternehmen steht, bietet das Air France-KLM Corporate SAF-Programm den Kunden die Möglichkeit, im Rahmen ihrer Geschäftsreisen zu Akteuren bei der Reduzierung von CO₂-Emissionen zu werden.

«Air France und KLM arbeiten seit vielen Jahren daran, ihre Umweltauswirkungen zu reduzieren», sagt Henri de Peyrelongue, Executive Vice President Commercial Sales, Air France-KLM. «Der Start des Corporate SAF-Programms ist ein weiterer Beweis für ein starkes Engagement, das zu konkreten Massnahmen führt. Durch ihren Beitrag werden unsere Firmenkunden Partner bei einer Energiewende sein, die ganz im Einklang mit ihrer umweltbewussten Reisepolitik steht.»

Air France-KLM Medienkontakt:

Panta Rhei PR

c/o Reto Wilhelm

airfrance-klm@pantarhei.ch

+41 (0)44 365 20 20

www.airfranceklm.com

Twitter: [@AirFranceKLM](https://twitter.com/AirFranceKLM)